

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: 15. Der erwachte Löwe (1761)

1 Der König Löw' erwachte. Wolf und Bär,
2 Und Luchs und Fuchs erzitterten; denn er
3 War ein Tyrann, und schonte seiner Freunde,
4 Wenn er ergrimmte, nicht.
5 Erwacht, sah' er, mit zornigem Gesicht,
6 All seine mächtigen Vasallen. Meine Feinde
7 Seid ihr! sprach er; ich habe nicht geschlafen,
8 Darum, ihr Herrn! muß ich euch strafen!

9 Und nach und nach fraß er
10 Den Luchs, den Fuchs, den Wolf, und auch den Bär,
11 Der sterbend, wie ein Held, noch Rache raucht.

12 Ihr Menschen, Gott sei Dank, daß seine Königsmacht
13 Kein Menschenkönig so gebraucht,
14 Und keiner so erwacht!

(Textopus: 15. Der erwachte Löwe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36491>)